

Datenschutzerklärung

Stand: April 2026

Diese Datenschutzerklärung gilt für die unter der Domain <https://future-energy-group.de> betriebene Lead- und Beratungsseite der Future Energy Germany Group GmbH. Die Datenschutzerklärung unserer Unternehmenshauptseite unter <https://feg-energy.de> ist hiervon getrennt und separat verfügbar.

1. Verantwortlicher im Sinne der Datenschutzgesetze

Verantwortlicher für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist:

Future Energy Germany Group GmbH
Ridlerstr. 31 b
80339 München
Deutschland

Telefon: 015679 784558

E-Mail: info@feg-energy.de

Vertretungsberechtigte Geschäftsführer: Roman Velovov, Shayeg Mohammad

Registergericht: Amtsgericht München

Handelsregisternummer: HRB 304381

Verantwortlich für den Inhalt gemäß § 55 Abs. 2 RStV: Dana Tünker, Ridlerstr. 31 b, 80339 München.

2. Datenschutzbeauftragter

Die Future Energy Germany Group GmbH ist gesetzlich nicht zur Bestellung eines Datenschutzbeauftragten verpflichtet. Bei allen Fragen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte an die unter Ziffer 1 genannten Kontaktdaten oder schreiben Sie uns an info@feg-energy.de.

3. Allgemeines zur Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten unserer Nutzer grundsätzlich nur, soweit dies zur Bereitstellung einer funktionsfähigen Website sowie zur Erbringung unserer Vermittlungsleistungen erforderlich ist. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt regelmäßig nur nach Einwilligung der betroffenen Person oder in den Fällen, in denen eine vorherige Einholung einer Einwilligung aus tatsächlichen Gründen nicht möglich ist und die Verarbeitung der Daten durch gesetzliche Vorschriften gestattet ist.

Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einholen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO als Rechtsgrundlage. Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung eines Vertrags oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage. Soweit eine Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der wir unterliegen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO als Rechtsgrundlage. Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person das erstgenannte Interesse nicht, so dient Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO als Rechtsgrundlage.

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen wir unterliegen, vorgesehen wurde. Dies betrifft insbesondere handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen nach § 147 AO und § 257 HGB, die in der Regel sechs bis zehn Jahre betragen.

4. Bereitstellung der Website und Hosting durch Onepage.io

Unsere Lead- und Beratungsseite wird über die Plattform Onepage.io der Onepage GmbH, Neue Rothofstr. 13-19, 60313 Frankfurt am Main, Deutschland, bereitgestellt. Onepage.io fungiert als Content-Management-System und Hosting-Dienstleister. Sämtliche Daten, die beim Besuch unserer Seite anfallen oder in die Eingabemasken des Funnels eingegeben werden, werden auf den Servern des Anbieters verarbeitet.

Bei jedem Aufruf der Seite erfasst das System automatisiert Daten und Informationen vom Computersystem des aufrufenden Rechners. Dazu zählen die IP-Adresse des Nutzers, Datum und Uhrzeit des Zugriffs, Name und URL der abgerufenen Ressource, die Website, von der aus der Zugriff erfolgt (Referrer-URL), sowie der verwendete Browser und gegebenenfalls das Betriebssystem des Nutzers. Die Verarbeitung erfolgt zum Zweck der technischen Bereitstellung und Sicherheit der Seite. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; unser berechtigtes Interesse besteht in einer stabilen und sicheren Ausspielung des Online-Angebots. Mit der Onepage GmbH wurde ein Vertrag über die Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO abgeschlossen. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch Onepage.io finden Sie unter <https://onepage.io/de/datenschutzerklärung>.

5. SSL- bzw. TLS-Verschlüsselung

Diese Seite nutzt aus Sicherheitsgründen und zum Schutz der Übertragung vertraulicher Inhalte eine SSL- bzw. TLS-Verschlüsselung. Eine verschlüsselte Verbindung erkennen Sie daran, dass die Adresszeile des Browsers von „http://“ auf „https://“ wechselt und an dem Schloss-Symbol in Ihrer Browserzeile. Wenn die SSL- bzw. TLS-Verschlüsselung aktiviert ist, können die Daten, die Sie an uns übermitteln, nicht von Dritten mitgelesen werden.

6. Cookies und Einwilligungsmanagement

Unsere Seite verwendet Cookies sowie vergleichbare Technologien wie Local Storage. Cookies sind kleine Textdateien, die auf Ihrem Endgerät gespeichert werden. Wir unterscheiden zwischen technisch notwendigen Cookies, die für den Betrieb der Seite und die Funktionsfähigkeit des Funnels erforderlich sind, und optionalen Cookies, die der Reichweitenmessung, dem Marketing oder der Analyse dienen.

Für die Verwaltung der Einwilligungen setzen wir das in Onepage.io integrierte Consent-Management-Tool ein. Dieses speichert Ihre Einwilligungen im Local Storage Ihres Browsers (z. B. unter dem Eintrag `one_consent_settings`) und stellt sicher, dass einwilligungspflichtige Cookies und Drittdienste erst nach Ihrer Zustimmung geladen werden. Rechtsgrundlage für technisch notwendige Cookies ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO in Verbindung mit § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG. Rechtsgrundlage für optionale Cookies und eingebundene Drittdienste ist Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO in Verbindung mit § 25 Abs. 1 TDDDG.

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen oder anpassen. Rufen Sie dazu die Cookie-Einstellungen über den entsprechenden Link im Footer der Seite auf. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt. Eine detaillierte Übersicht aller eingesetzten Cookies einschließlich Anbieter, Zweck und Speicherdauer können Sie jederzeit im Consent-Banner unter „Bearbeiten“ einsehen.

7. Beratungs- und Angebotsanfrage über den Funnel

Den Kern unserer Seite bildet ein mehrstufiger Online-Fragebogen, der es Ihnen ermöglicht, unverbindlich eine Angebots- und Beratungsanfrage für Strom- und Gaslieferverträge zu stellen. Der Fragebogen besteht aus sieben Schritten, in denen Sie folgende Angaben machen:

Angaben zum Energiebedarf (Strom, Gas oder beides), Angaben zu Ihrem Unternehmen (Firmenname, Postleitzahl, Branche, Anzahl der Lieferstellen), Angaben zu Ihrem aktuellen Energieverbrauch (Jahresverbrauch Strom und Gas in kWh sowie gegebenenfalls das Vertragsende Ihres aktuellen Liefervertrags), optional der Upload Ihrer letzten Jahresabrechnung zur präzisen Angebotskalkulation, Angaben zu Ihrer Person (Anrede, Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse, Telefonnummer) sowie die Auswahl eines Termins für ein persönliches Beratungsgespräch.

Die Erhebung und Verarbeitung dieser Daten erfolgt ausschließlich zu dem Zweck, Ihnen ein konkretes Angebot für einen Strom- oder Gasliefervertrag zu erstellen, Ihre Anfrage telefonisch oder per E-Mail im Rahmen eines Beratungsgesprächs zu besprechen und Ihnen das gewünschte Beratungsgespräch zum vereinbarten Termin zukommen zu lassen. Die Kommunikation beschränkt sich strikt auf Ihre konkrete Anfrage zu Strom- und Gaslieferverträgen. Eine Nutzung Ihrer Kontaktdaten für darüber hinausgehende Werbezwecke, insbesondere für unaufgeforderte Werbung zu anderen Produkten, erfolgt nicht.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Ihre ausdrückliche Anfrage. Ergänzend stützen wir einzelne Verarbeitungsschritte, etwa die interne Dokumentation der Anfrage, auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO aufgrund unseres berechtigten Interesses an einer nachvollziehbaren Bearbeitung. Hinsichtlich der telefonischen Kontaktaufnahme gehen wir davon aus, dass diese auf Ihrer vorherigen Anfrage beruht und damit nicht den Beschränkungen für unaufgeforderte Werbeanrufe nach § 7 Abs. 2 UWG unterliegt.

Die Angaben im Funnel sind in der Mehrzahl freiwillig. Wenn Sie uns die erforderlichen Daten nicht bereitstellen, können wir Ihre Anfrage jedoch nicht bearbeiten beziehungsweise kein belastbares Angebot erstellen. Der Upload der Jahresabrechnung ist vollständig freiwillig; alternativ können Sie Ihre Verbrauchswerte schätzen und in den vorherigen Schritten angeben. Wir empfehlen, vor dem Upload nicht für die Angebotskalkulation erforderliche Angaben (z. B. Bankverbindung) im Dokument zu schwärzen.

Ihre Daten werden gelöscht, sobald die Bearbeitung Ihrer Anfrage abgeschlossen ist und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Kommt es im Anschluss an die Anfrage zu einem Vermittlungserfolg, werden die Daten im Rahmen der handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsfristen für die Dauer von in der Regel zehn Jahren nach Ablauf des Vertragsjahres gespeichert.

8. Terminbuchung über Calendly

Im letzten Schritt des Funnels bieten wir Ihnen die Möglichkeit, einen Termin für ein persönliches Beratungsgespräch zu buchen. Für die Terminbuchung binden wir den Dienst Calendly der Calendly LLC, 271 17th Street NW, Atlanta, Georgia 30363, USA, ein. Sobald Sie den Terminbuchungsschritt erreichen, wird eine Verbindung zu den Servern von Calendly aufgebaut. Im Rahmen der Terminbuchung werden insbesondere Ihr Name, Ihre E-Mail-Adresse, der ausgewählte Termin sowie Ihre IP-Adresse an Calendly übermittelt.

Calendly verarbeitet Ihre Daten in eigener Verantwortung. Rechtsgrundlage für die Einbindung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, da die Terminbuchung Teil der Bearbeitung Ihrer Angebotsanfrage ist. Soweit die Einbindung auf Ihrer Einwilligung basiert, ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO in Verbindung mit § 25 Abs. 1 TDDDG Rechtsgrundlage. Da Calendly in den Vereinigten Staaten ansässig ist, kommt es bei der Nutzung zu einer Datenübermittlung in ein Drittland. Calendly hat sich nach dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert (siehe <https://www.dataprivacyframework.gov>), sodass ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Art. 45 DSGVO zur Anwendung kommt. Ergänzend haben wir mit Calendly einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung einschließlich der EU-Standardvertragsklauseln geschlossen. Weitere Informationen finden Sie in der Datenschutzerklärung von Calendly unter <https://calendly.com/de/pages/privacy>.

9. Datenweitergabe an Energieversorger

Auf Ihre Angebotsanfrage hin leiten wir Ihre Daten an von uns ausgewählte oder von Ihnen benannte Energieversorgungsunternehmen weiter, um Ihnen auf Grundlage Ihrer Angaben konkrete Angebote für Strom- oder Gaslieferverträge erstellen lassen zu können. Zu unseren Kooperationspartnern zählen unter anderem die EWE VERTRIEB GmbH, die E.ON Energie Deutschland GmbH, die EnBW Energie Baden-Württemberg AG, die Vattenfall Energy Solutions GmbH, die Mainova AG, die LichtBlick SE, die Eprimo GmbH und die ELE Emscher Lippe Energie GmbH.

Im Rahmen dieser Weitergabe übermitteln wir regelmäßig folgende Daten: Firmenname und Anschrift, Ansprechpartner und Kontaktdaten, Lieferadressen, Zählpunkt- beziehungsweise Marktlokationsnummern (MaLo/MeLo) (soweit aus Ihrer Jahresabrechnung ersichtlich), Verbrauchsdaten und Verbrauchsprognosen sowie Kopien der hochgeladenen Versorgerrechnung (soweit von Ihnen bereitgestellt). Rechtsgrundlage für die Weitergabe ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Ihre Anfrage sowie Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO aufgrund unseres berechtigten Interesses an der ordnungsgemäßen Durchführung der Vermittlungstätigkeit.

Einzelne Energieversorger nutzen für die Verarbeitung Ihrer Daten Cloud-Dienste internationaler Anbieter wie Microsoft Azure oder Amazon Web Services. Dadurch kann es im Rahmen der Weiterverarbeitung durch den Versorger zu einer Übermittlung Ihrer Daten in die Vereinigten Staaten kommen. Die betroffenen Versorger stützen solche Übermittlungen auf EU-Standardvertragsklauseln nach Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO sowie auf ergänzende Schutzmaßnahmen wie Verschlüsselung und Zugriffsbeschränkungen. Einzelheiten zur Datenverarbeitung durch den jeweiligen Versorger entnehmen Sie bitte dessen eigener Datenschutzerklärung, die Sie im Rahmen der Angebotslegung erhalten.

Im Zusammenhang mit der Bonitätsprüfung durch die Versorger kann zudem eine Weitergabe an Wirtschaftsauskunfteien wie die SCHUFA Holding AG oder die Creditreform erfolgen. Diese Weitergabe erfolgt durch das jeweilige Versorgungsunternehmen in eigener datenschutzrechtlicher Verantwortung.

10. Interne Bearbeitung und CRM-System

Zur internen Bearbeitung Ihrer Anfrage werden die im Funnel erhobenen Daten per E-Mail an die zuständigen Mitarbeitenden und Vertriebspartner unseres Hauses übermittelt und parallel in unser selbst betriebenes CRM-System überführt. Dieses System ist auf der Infrastruktur der Anbieter Netlify, Inc. (512 2nd Street, Suite 200, San Francisco, CA 94107, USA) und Supabase, Inc. (970 Toa Payoh North, Singapur) aufgebaut. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen sowie Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO aufgrund unseres berechtigten Interesses an einer effizienten und nachvollziehbaren Bearbeitung eingehender Anfragen.

Bei der Nutzung dieser Dienste kann es zu einer Übermittlung personenbezogener Daten in die Vereinigten Staaten kommen. Netlify, Inc. hat sich nach dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert. Ergänzend haben wir mit beiden Anbietern Auftragsverarbeitungsverträge einschließlich der EU-Standardvertragsklauseln nach Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO abgeschlossen. Die von uns

gewählten Supabase-Instanzen werden nach Möglichkeit in Rechenzentren innerhalb der Europäischen Union betrieben.

11. Eingebundene Marketing- und Analyse-Dienste

Die nachfolgend genannten Dienste werden ausschließlich nach Ihrer vorherigen Einwilligung geladen. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit über den Consent-Banner widerrufen.

11.1 Google Ads Conversion Tracking

Wir setzen Google Ads der Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland, ein, um auf unsere Leistungen aufmerksam zu machen. Im Rahmen von Google Ads nutzen wir das sogenannte Conversion Tracking, um die Wirksamkeit einzelner Anzeigen messen zu können. Rechtsgrundlage ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO in Verbindung mit § 25 Abs. 1 TDDDG. Die durch das Cookie erzeugten Informationen können an einen Server von Google in den Vereinigten Staaten übertragen werden. Google ist nach dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert. Weitere Informationen finden Sie unter <https://policies.google.com/privacy>.

11.2 Meta-Pixel und Meta Conversion API

Wir nutzen den Meta-Pixel sowie gegebenenfalls die Meta Conversion API der Meta Platforms Ireland Limited, Merrion Road, Dublin 4, Irland. Der Meta-Pixel dient der Messung des Erfolgs unserer Werbeanzeigen auf Facebook und Instagram und ermöglicht die Ausspielung zielgruppenbezogener Werbung (Custom Audiences, Remarketing). Bei Einbindung des Meta-Pixels werden Daten über Ihr Nutzungsverhalten auf unserer Seite an Meta übertragen, insbesondere besuchte Seiten, Konversionsereignisse sowie eine pseudonymisierte Nutzerkennung. Die Meta Conversion API ergänzt diese Messung durch eine serverseitige Übermittlung vergleichbarer Daten.

Soweit personenbezogene Daten im Rahmen des Pixels oder der Conversion API an Meta übermittelt werden, handelt die Future Energy Germany Group GmbH mit Meta als gemeinsam Verantwortliche im Sinne des Art. 26 DSGVO. Eine entsprechende Vereinbarung zur gemeinsamen Verantwortlichkeit finden Sie unter https://www.facebook.com/legal/controller_addendum. Rechtsgrundlage ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO in Verbindung mit § 25 Abs. 1 TDDDG. Meta ist nach dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert. Ergänzend bestehen EU-Standardvertragsklauseln mit Meta. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch Meta finden Sie in der Datenrichtlinie von Meta unter <https://www.facebook.com/privacy/policy>.

11.3 LinkedIn Insight Tag

Soweit Sie eingewilligt haben, binden wir das LinkedIn Insight Tag der LinkedIn Ireland Unlimited Company, Wilton Plaza, Wilton Place, Dublin 2, Irland, ein. Das Insight Tag ermöglicht die Messung des Erfolgs unserer LinkedIn-Kampagnen, die Erstellung von Zielgruppen für Retargeting sowie Analysen zur Zusammensetzung unserer Besucher. Bei der Einbindung werden Daten wie IP-Adresse, Geräte- und Browser-Eigenschaften, Zeitstempel sowie besuchte Seiten an LinkedIn übermittelt. Rechtsgrundlage ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO in Verbindung mit § 25 Abs. 1 TDDDG. LinkedIn ist Teil der Microsoft Corporation und nach dem EU-U.S. Data Privacy Framework

zertifiziert. Weitere Informationen zum Datenschutz bei LinkedIn finden Sie unter <https://www.linkedin.com/legal/privacy-policy>.

11.4 YouTube

Soweit wir Videos der Plattform YouTube einbinden, werden diese durch die Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland, bereitgestellt. Die Einbindung erfolgt im erweiterten Datenschutzmodus. Sobald Sie ein eingebettetes YouTube-Video aktiv abspielen, baut Ihr Browser eine Verbindung zu den Servern von YouTube auf. Dabei werden Informationen wie Ihre IP-Adresse, Daten zum Endgerät und der abgespielte Inhalt an YouTube übermittelt. Rechtsgrundlage ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO in Verbindung mit § 25 Abs. 1 TDDDG. Google ist nach dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert. Weitere Informationen finden Sie unter <https://policies.google.com/privacy>.

12. Präsenzen in sozialen Netzwerken

Wir unterhalten Profile in sozialen Netzwerken, um mit den dort angemeldeten Nutzern zu kommunizieren und über unsere Leistungen zu informieren. Aktuell sind wir auf Instagram und Facebook (jeweils Meta Platforms Ireland Limited, Merrion Road, Dublin 4, Irland) vertreten. Eine Präsenz auf LinkedIn (LinkedIn Ireland Unlimited Company, Wilton Plaza, Wilton Place, Dublin 2, Irland) befindet sich in Vorbereitung.

Beim Aufruf unserer Profile in diesen Netzwerken werden durch den jeweiligen Betreiber personenbezogene Daten der Besucher verarbeitet, unter anderem zur Erstellung von Nutzerstatistiken. Wir haben auf diese Verarbeitung nur eingeschränkt Einfluss. Soweit gemeinsame Verantwortlichkeit im Sinne des Art. 26 DSGVO besteht, haben wir mit den Anbietern entsprechende Vereinbarungen geschlossen. Rechtsgrundlage für den Betrieb der Profile und die damit verbundene Datenverarbeitung ist unser berechtigtes Interesse an einer zeitgemäßen Außendarstellung und Kundenkommunikation gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Soweit die Betreiber eine Einwilligung der Nutzer einholen, ist Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Bitte beachten Sie, dass die Betreiber der Plattformen Daten auch in Drittländer übermitteln können, insbesondere in die Vereinigten Staaten. Die genannten Anbieter stützen solche Übermittlungen auf EU-Standardvertragsklauseln sowie auf das EU-U.S. Data Privacy Framework. Detaillierte Informationen zur Datenverarbeitung durch die jeweiligen Betreiber finden Sie in deren Datenschutzerklärungen unter <https://privacycenter.instagram.com/policy>, <https://www.facebook.com/privacy/policy> sowie <https://www.linkedin.com/legal/privacy-policy>.

13. Rechte der betroffenen Personen

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie Betroffener im Sinne der DSGVO und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber dem Verantwortlichen zu: das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf

Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO, das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung nach Art. 21 DSGVO, das Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO sowie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO.

Zur Ausübung Ihrer Rechte genügt eine formlose Mitteilung per E-Mail an info@feg-energy.de oder postalisch an die unter Ziffer 1 genannte Anschrift.

Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA), Promenade 18, 91522 Ansbach, <https://www.la.da.bayern.de>.

14. Widerspruchsrecht bei besonderen Umständen

Soweit personenbezogene Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung einzulegen. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling. Im Falle des Widerspruchs werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung zu diesem Zweck einzulegen. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

15. Aktualität und Änderung dieser Datenschutzerklärung

Diese Datenschutzerklärung ist aktuell gültig und hat den Stand April 2026. Durch die Weiterentwicklung unserer Seite und Angebote darüber oder aufgrund geänderter gesetzlicher beziehungsweise behördlicher Vorgaben kann es notwendig werden, diese Datenschutzerklärung zu ändern. Die jeweils aktuelle Datenschutzerklärung kann jederzeit auf unserer Seite unter <https://future-energy-group.de/datenschutz> abgerufen und ausgedruckt werden.